



Für Frauen ein orangefarbenes Halstuch, für Männer ein gleichfarbiger Schlips: Dies ist der Dresscode der Volksbank auch für Auszubildende. (Foto: pm)

Mit Tablet in die Ausbildung

27 junge Menschen starten bei Volksbank Mittelhessen ins Berufsleben

Gießen (pm). Erwartungsvolle Spannung lag in der Luft, als 27 junge Talente aus ganz Mittelhessen zum Start ihrer Ausbildung bei der Volksbank Mittelhessen begrüßt wurden. Peter Rausch, Bereichsleiter Personalmanagement, hieß die Neulinge im Gießener Service-Zentrum herzlich willkommen. Im Rahmen eines zweiwöchigen Einführungsseminars werden die Auszubildenden von Jürgen Schmidt, Abteilungsleiter der Volksbank Akademie, sowie Christian Kaiser, einer der beiden Ausbilder, auf ihre neuen Aufgaben im Bankerleben vorbereitet.

Deutschlands drittgrößte Volksbank gehört zu den wichtigsten kaufmännischen Ausbildungsbetrieben der Region. Derzeit sind 63 Nachwuchskräfte bei der Volksbank Mittelhessen beschäftigt, die neben einer klassischen Banklehre die Möglichkeit haben, eine Ausbildung im Bereich Dialogmarketing,

Versicherungen und Finanzen oder Fachinformatik zu absolvieren. Zum Start ins Berufsleben bekamen die neuen Auszubildenden von dem mittelhessischen Unternehmen ein eigenes Tablet ausgehändigt, das sie bei ihrer Berufsausbildung unterstützen wird. »Ob Prüfungsvorbereitung, interner Unterricht oder Projektarbeit – das Tablet wird bei vielen Gelegenheiten eingesetzt. So sind wir immer auf dem aktuellen Stand und weisen den Weg in die digitale Finanzbranche«, berichtet Peter Rausch. Nach erfolgreichem Abschluss stehen den Absolventen viele Wege offen: Fortbildungen, Trainee-Programme oder berufsintegrierte Studiengänge. So kann jeder individuell auf seinem weiteren Berufsweg gefördert und gefordert werden. Die Qualität der Berufsausbildung der Volksbank hat der TÜV bereits mehrfach bestätigt und zertifiziert.